

Protokoll

der ordentlichen Versammlung der Einwohnergemeinde Kriechenwil vom
4. Juni 2026, 20:00 Uhr,
Mehrzwecksaal Gemeindehaus

Vorsitz	Simon Fankhauser, Gemeindepräsident
Anwesende Stimmberechtigte	20 Personen
Absolutes Mehr	11 Stimmen
Protokoll	Jana Vonlanthen, Verwaltungsangestellte
Gäste	Eveline Kocher-Eberhard, Gemeindeschreiberin a.i Andrea Kormann, Finanzverwalterin

Die Medien sind nicht vertreten.

Disclaimer: Dies ist kein Wortprotokoll. Der Inhalt und Verlauf der Diskussion wird im Grundsatz wiedergegeben, sofern relevant.

Der Gemeindepräsident Simon Fankhauser begrüsst die Anwesenden und eröffnet die Versammlung. Er stellt fest, dass die Einberufung mit Publikation im Anzeiger Laupen vom 30. April 2026 (Nr. 18) und 7. Mai 2026 (Nr. 19) rechtzeitig erfolgt ist.

Die Traktanden wurden im Mitteilungsblatt I / 2026 erläutert. Die Unterlagen zu den Traktanden Nr. 1 – 3 lagen während 30 Tagen vor der Versammlung zur öffentlichen Einsichtnahme auf und die Jahresrechnung 2025 war zudem auf der Gemeindewebsite verfügbar.

Der Vorsitzende erklärt, dass Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse innert 30 Tagen nach der Gemeindeversammlung schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland einzureichen (Art. 63ff VRPG) sind. Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften ist sofort zu beanstanden (Art. 49a GG). Wer rechtzeitige Rügen pflichtwidrig unterlassen hat, kann gegen Wahlen und Beschlüsse nachträglich nicht mehr Beschwerde führen.

Traktanden

- 1 Jahresrechnung 2025; Genehmigung**
- 2 Kreditabrechnung Abwasserleitung Murtenstrasse; Kenntnisnahme**
- 3 Kreditabrechnung Wasserleitungserneuerung Murtenstrasse: 2. Etappe; Kenntnisnahme**
- 4 Mitteilungen und Verschiedenes**

Seitens der Stimmberechtigten werden keine Ordnungsanträge gestellt. Die vorliegende Traktandenliste wird in publizierter Form verhandelt.

Vom Stimmrecht ausgeschlossen sind gemäss Art. 19 Organisationsreglement (OgR) der Einwohnergemeinde Kriechenwil:

- Frau Eveline Kocher-Eberhard, Gemeindeschreiberin ad interim
- Frau Andrea Kormann, Finanzverwalterin
- Frau Jana Vonlanthen, Verwaltungsangestellte

Als Stimmenzähler wird auf Vorschlag hin gewählt:

- Herr Fabrice Bouquet

Die Gemeindeversammlung ist dadurch konstituiert.

Protokoll vom 27. November 2025

Gemäss Art. 64 Abs. 1 des Organisationsreglements (OgR) der Einwohnergemeinde Kriechenwil ist das Protokoll der ordentlichen Gemeindeversammlung vom 27. November 2025 öffentlich aufgelegt. Während der öffentlichen Auflage sind keine Einsprachen eingegangen. Der Gemeinderat hat das Gemeindeversammlungsprotokoll vom 27. November 2025 an seiner Sitzung vom 29. Januar 2026 genehmigt (Art. 64 Abs. 3 OgR).

Verhandlungen und Beschlüsse

Traktandum	Nr. 1
Geschäft	Jahresrechnung 2025; Genehmigung
Ablage	8.131
Ressort	FWP
Vorsteherin	Stefan Chapuis

Sachverhalt

Der Ressortvorsteher Stefan Chapuis erläutert die wichtigsten Fakten zur Jahresrechnung 2025, über welche ausführlich im Mitteilungsblatt I/2026 informiert wurde.

1. Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung für das Jahr 2025 schliesst nach den Rechnungslegungsvorschriften des harmonisierten Rechnungsmodells „HRM2“ ab.

Die Jahresrechnung 2025 (Steuerhaushalt) schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 47'110.62 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 204'900.00. Die nachstehenden Ereignisse haben das Ergebnis im Vergleich zum Budget massgeblich beeinflusst:

- ☺ Bauverwaltung: deutlich weniger externer Honoraraufwand und Auflösung Kreditoren infolge Verjährung
- ☺ Gemeindeschreiberei: deutlich weniger externer Honoraraufwand
- ☺ Software Verwaltung + Aktenrevision: noch keine Abschreibungen
- ☺ Feuerwehr Regio Laupen: tieferes Defizit
- ☺ Basisstufe: tiefere Kosten Material, Unterhalt, Weiterbildung, Exkursionen, Lehrerbesoldung
- ☺ Primarschule: tiefere Kosten Material, Unterhalt, Weiterbildung, Exkursionen und höheres Schulgeld Gammen
- ☺ Schulhaus: keine Sanierung Abwasserleitung (wird mit Teilsanierung Schulhaus durchgeführt)
- ☺ Lastenausgleich EL: tiefere Beiträge pro Einwohner
- ☺ Sonderveranlagungen: deutlich höhere Erträge
- ☺ Erbschafts-, Liegenschafts- und Quellensteuern: höhere Erträge

- ☹ Primarschule: höhere Lehrerbesoldungen infolge Eröffnung 2. Klasse
- ☹ Oberstufenschule: höhere Kosten infolge von zwei zusätzlichen Schülern ab August 2025
- ☹ Lastenausgleich Sozialhilfe: höhere Beiträge pro Einwohner
- ☹ Soziale Dienste Region Laupen: höherer Beitrag
- ☹ Steuern natürliche Personen: deutlich höhere Forderungsverluste
- ☹ Steuern juristische Personen: tiefere Gewinnsteuern
- ☹ Grundstückgewinnsteuern: tiefere Einnahmen

Einwohnergemeinde Kriechenwil						
Erfolgsrechnung 2025						
Funktionale Gliederung	Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total	1'992'422.51	1'992'422.51	2'171'200.00	2'171'200.00	2'014'871.10	2'014'871.10
Allgemeine Verwaltung	291'959.51	50'786.90	387'600.00	60'500.00	278'389.17	53'842.30
Nettoergebnis		241'172.61		327'100.00		224'546.87
Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	89'132.60	31'985.10	104'300.00	36'100.00	110'527.35	32'878.00
Nettoergebnis		57'147.50		68'200.00		77'649.35
Bildung	641'329.79	245'293.30	697'200.00	233'600.00	581'104.63	201'879.20
Nettoergebnis		396'036.49		463'600.00		379'225.43
Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	21'554.60	768.20	19'100.00	0.00	19'201.75	0.00
Nettoergebnis		20'786.40		19'100.00		19'201.75
Gesundheit	2'077.50	331.00	1'600.00	200.00	1'757.60	198.60
Nettoergebnis		1'746.50		1'400.00		1'559.00
Soziale Sicherheit	438'864.80	14'687.60	441'500.00	20'400.00	413'397.95	17'047.27
Nettoergebnis		424'177.20		421'100.00		396'350.68
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	99'357.55	3'294.67	98'800.00	2'600.00	77'830.50	2'869.68
Nettoergebnis		96'062.88		96'200.00		74'960.82
Umweltschutz und Raumordnung	275'791.41	263'540.06	307'900.00	294'600.00	325'444.14	313'218.76
Nettoergebnis		12'251.35		13'300.00		12'225.38
Volkswirtschaft	416.50	21'594.30	700.00	20'000.00	600.45	19'881.10
Nettoergebnis		21'177.80		19'300.00		19'280.65
Finanzen und Steuern	131'938.25	1'360'141.38	112'500.00	1'503'200.00	206'617.56	1'373'056.19
Nettoergebnis		1'228'203.13		1'390'700.00		1'166'438.63

Allgemeine Verwaltung

	Jahresrechnung 2025		Budget 2025		Jahresrechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	291'959.51	50'786.90	387'000.00	60'500.00	278'389.17	53'842.30
Nettoergebnis		241'172.61		327'100.00		224'546.87

Honorare: deutlich tiefere Kosten externe Führung Bauverwaltung und Gemeindeschreiberei

EDV: tiefere Kosten infolge Verschiebung Einführung neuer Programme, weniger Supportaufwand und keine Abschreibung

Aktenrevision: keine Abschreibung

Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

	Jahresrechnung 2025		Budget 2025		Jahresrechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	89'132.60	31'985.10	104'300.00	36'100.00	110'527.35	32'878.00
Nettoergebnis		57'147.50		68'200.00		77'649.35

Feuerwehr: tieferer Beitrag

Bildung

	Jahresrechnung 2025		Budget 2025		Jahresrechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	641'329.79	245'293.30	697'200.00	233'600.00	581'104.63	201'879.20
Nettoergebnis		396'036.49		463'600.00		379'225.43

Basisstufe: tiefere Kosten Weiterbildung, Lehrmittel, Anschaffungen, Unterhalt und Lehrerbesoldungen
Primarstufe: tiefere Kosten Weiterbildung, Lehrmittel, Unterhalt, Exkursionen
Primarstufe: höhere Entschädigungen Lehrerbesoldungen infolge Eröffnung 2. Klasse
Primarstufe: höhere Einnahmen Schulgeld Gemeinde Ferenbalm
Oberstufe: höheres Schulgeld Oberstufenschule Laupen
Schulhaus: weniger Auslagen baulicher Unterhalt
Schulsozialdienst: tieferer Beitrag Gemeinde Laupen

Kultur, Sport und Freizeit, Kirche

	Jahresrechnung 2025		Budget 2025		Jahresrechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	21'554.60	768.20	19'100.00	0.00	19'201.75	0.00
Nettoergebnis		20'786.40		19'100.00		19'201.75

Regio Badi Laupen: tieferer Beitrag
Wanderwege: höherer Aufwand Sanierung Römerweg

Gesundheit

	Jahresrechnung 2025		Budget 2025		Jahresrechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	2'077.50	331.00	1'600.00	200.00	1'757.60	198.60
Nettoergebnis		1'746.50		1'400.00		1'559.00

Soziale Sicherheit

	Jahresrechnung 2025		Budget 2025		Jahresrechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	438'864.80	14'687.60	441'500.00	20'400.00	413'397.95	17'047.27
Nettoergebnis		424'177.20		421'100.00		396'350.68

Lastenausgleich EL: tieferer Beitrag pro Einwohner
Kita/Tagesfamilien: tiefere Kosten Betreuungsgutscheine
Soziale Dienste
Region Laupen: höherer Beitrag
Sozialhilfe: höherer Beitrag Lastenausgleich

Verkehr und Nachrichtenübermittlung

	Jahresrechnung 2025		Budget 2025		Jahresrechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	99'357.55	3'294.67	98'800.00	2'600.00	77'830.50	2'869.68
Nettoergebnis		96'062.88		96'200.00		74'960.82

Gemeindestrassen: Sanierungen Trottoirs Murtenstrasse

Umweltschutz und Raumordnung

	Jahresrechnung 2025		Budget 2025		Jahresrechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	275'791.41	263'540.06	307'900.00	294'600.00	325'444.14	313'218.76
Nettoergebnis		12'251.35		13'300.00		12'225.38

SF Wasser: weniger Unterhaltsarbeiten und keine Leitungsbrüche
SF Wasser: höhere Einlage Werterhalt
SF Abwasser: kein baulicher Unterhalt
SF Abwasser: Entwässerung Mühleweg nicht ausgeführt
SF Abwasser: tieferer Beitrag ARA Sensetal Laupen
SF Abwasser: höhere Einlage in Werterhalt
SF Abfall: höhere Grüngut- und Tierkörperentsorgungskosten
SF Abfall: tiefere Einnahmen Kehricht- und Containermarken

Volkswirtschaft

	Jahresrechnung 2025		Budget 2025		Jahresrechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	416.50	21'594.30	700.00	20'000.00	600.45	19'881.10
Nettoergebnis	21'177.80		19'300.00		19'280.65	

Finanzen und Steuern

	Jahresrechnung 2025		Budget 2025		Jahresrechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	131'938.25	1'360'141.38	112'500.00	1'503'200.00	206'617.56	1'373'056.19
Nettoergebnis	1'228'203.13		1'390'700.00		1'166'438.63	

Steuern allgemein: sehr hohe Abschreibungen
Steuern JP: Minusertrag infolge Rückzahlungen Vorjahre
Quellensteuer: höhere Einnahmen
Grundstück-gewinnsteuern: tiefere Einnahmen
Sondersteuern: höhere Erträge
Liegenschaftssteuern: höhere Erträge
Erbchaftssteuer: mehr Einnahmen

2. Spezialfinanzierungen

SF Wasserversorgung

Die Wasserversorgung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 21'925.71 ab. Das Budget rechnete mit einem Aufwandüberschuss von CHF 27'600.00. Die Besserstellung ist auf tiefere Lohn- und Unterhaltskosten und interne Verrechnungen Zins und Aufwand Verwaltung zurückzuführen. Die Einlage in den Werterhalt wurde zum Mindestsatz von 60 % des Wiederbeschaffungswertes vorgenommen. Weil im Berichtsjahr keine Anschlussgebühren vereinnahmt wurden, konnten diese auch nicht wie budgetiert an der Einlage in den Werterhalt in Abzug gebracht werden. Deshalb fiel diese um CHF 4'944.00 höher aus als erwartet.

Durch die Entnahme des Aufwandüberschusses vermindert sich das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Wasserversorgung auf CHF 339'128.74. Der Bestand der Spezialfinanzierung Werterhalt beläuft sich auf CHF 862'523.45.

SF Abwasserentsorgung

Die Abwasserentsorgung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 3'563.86 ab. Das Budget rechnete mit einem Aufwandüberschuss von CHF 19'100.00. Die Besserstellung beträgt somit CHF 22'663.86. Die budgetierte Entwässerung des Mühleweges von CHF 9'000.00 konnte nicht ausgeführt werden. Auch der restliche Budgetbetrag von CHF 3'000.00 für den baulichen Unterhalt wurde nicht benötigt. Die Beiträge an die ARA Sensetal Laupen betrugen nur CHF 14'202.05 anstatt CHF 25'300.00 wie im Budget vorgesehen war. Die Einlage in die gesetzlich vorgeschriebene Spezialfinanzierung Werterhalt ist zum Mindestsatz von 60% der jährlichen Wiederbeschaffungswerte erfolgt. Weil im Berichtsjahr keine Anschlussgebühren vereinnahmt wurden, konnten diese auch nicht wie budgetiert an der Einlage in den Werterhalt in Abzug gebracht werden. Deshalb fiel diese um CHF 6'662.00 höher aus als erwartet.

Durch die Einlage des Ertragsüberschusses erhöht sich das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Abwasserentsorgung auf CHF 192'780.36. Der Bestand der Spezialfinanzierung Werterhalt beträgt CHF 896'360.25.

SF Abfall

Die Abfallentsorgung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 6'834.70 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 1'900.00. Die Schlechterstellung gegenüber dem Budget beträgt CHF 4'934.70 und ist auf höhere Grün- und Tierkörperentsorgungskosten sowie tiefere Gebühreneinnahmen Kehricht- und Containermarken zurückzuführen.

Durch die Entnahme des Aufwandüberschusses vermindert sich das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) per Bilanzstichtag auf CHF 74'062.35.

3. Investitionsrechnung

Es wurden Nettoinvestitionen von CHF 186'609.48 getätigt. Budgetiert waren Nettoinvestitionen von CHF 460'000.00. Der Beitrag an die Landumlegung Kriechenwil betrug für das Jahr 2025 nur CHF 49'000.00. Im Budget waren dafür CHF 60'000.00 vorgesehen worden. Die Projektentwicklung Sanierung Schulhaus konnte im Berichtsjahr noch nicht abgeschlossen werden und betrug deshalb nur CHF 4'356.43 anstatt CHF 13'000.00. Ausserdem mussten für den nicht budgetierten Ersatz der Grundscheiben der Schützengesellschaft CHF 13'992.45 aufgewendet werden. Die Sanierungen der Freiburg- und Käsereistrasse fielen insgesamt um CHF 9'221.85 tiefer aus als erwartet. Der budgetierte Beitrag an den Kanton von CHF 250'000.00 an die Strassensanierung infolge der Wasserleitungserneuerung und Abwasserleitung Murtenstrasse musste nicht geleistet werden. Auch die geplanten Honorarkosten für die Ortsplanung von CHF 10'000.00 wurden im Berichtsjahr nicht fällig.

Einwohnergemeinde Kriechenwil		Investitionsrechnung 2025				
Funktionale Gliederung IR	Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Total	186'609.48	186'609.48	460'000.00	460'000.00	467'895.25	467'895.25
Allgemeine Verwaltung	17'482.45	0.00	16'000.00	0.00	12'031.50	0.00
Nettoergebnis		17'482.45		16'000.00		12'031.50
Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	49'000.00	0.00	60'000.00	0.00	40'000.00	0.00
Nettoergebnis		49'000.00		60'000.00		40'000.00
Bildung	4'356.43	0.00	13'000.00	0.00	42'328.30	0.00
Nettoergebnis		4'356.43		13'000.00		42'328.30
Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	13'992.45	0.00	0.00	0.00	11'256.95	0.00
Nettoergebnis		13'992.45		0.00		11'256.95
Gesundheit	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoergebnis		0.00		0.00		0.00
Soziale Sicherheit	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoergebnis		0.00		0.00		0.00
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	101'778.15	0.00	111'000.00	0.00	593.10	0.00
Nettoergebnis		101'778.15		111'000.00		593.10
Umweltschutz und Raumordnung	0.00	0.00	260'000.00	0.00	331'185.40	30'500.00
Nettoergebnis		0.00		260'000.00		300'685.40
Volkswirtschaft	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoergebnis		0.00		0.00		0.00
Finanzen und Steuern	0.00	186'609.48	0.00	460'000.00	30'500.00	437'395.25
Nettoergebnis	186'609.48		460'000.00		406'895.25	

Die nachstehenden Investitionen sind im Berichtsjahr ausgeführt worden:

Nettoinvestitionen Steuerhaushalt

• Software Geschäftsverwaltung und Finanzen	CHF	17'482.45
• Landumlegung Kriechenwil	CHF	49'000.00
• Projektentwicklung Teilsanierung Schulhaus	CHF	4'356.43
• Schützengesellschaft: Ersatz Grundscheiben	CHF	13'992.45
• Strassensanierung Freiburgstrasse	CHF	59'738.90
• Strassensanierung Käsereistrasse; Belagsschäden	CHF	42'039.25
Nettoinvestitionen Steuerhaushalt	CHF	186'609.48

Nettoinvestitionen Spezialfinanzierungen

<i>Wasserversorgung</i>		
• Keine	CHF	0.00

<i>Abwasserentsorgung</i>		
• Keine	CHF	0.00

Nettoinvestitionen Spezialfinanzierungen	CHF	0.00
---	------------	-------------

4. Bilanz

Bilanz	Bestand 01.01.2025		Bestand 31.12.2025	
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven
Finanzvermögen	1'315'480.72		1'201'767.96	
Verwaltungsvermögen	3'293'820.50		3'397'045.18	
Fremdkapital		865'741.45		827'834.94
Eigenkapital		3'743'559.77		3'770'978.20
Total	4'609'301.22	4'609'301.22	4'598'813.14	4'598'813.14

Die Bilanzsumme beträgt per 31. Dezember 2025 CHF 4'598'813.14 (Vorjahr: CHF 4'609'301.22). Davon beläuft sich das Finanzvermögen auf CHF 1'201'767.96 (Vorjahr: CHF 1'315'480.72). Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einer Abnahme von CHF 113'712.76.

Das Verwaltungsvermögen beträgt per 31. Dezember 2025 CHF 3'397'045.18 (Vorjahr: CHF 3'293'820.50), was einer Zunahme von CHF 103'224.68 entspricht.

Das Fremdkapital reduzierte sich um CHF 37'906.51 von CHF 865'741.45 zu Beginn des Rechnungsjahres auf CHF 827'834.94 per 31. Dezember 2025.

Das Eigenkapital beträgt per 31. Dezember 2025 CHF 3'770'978.20. Die Zunahme beträgt insgesamt CHF 27'418.43. Sie ist auf die Erhöhung der Spezialfinanzierungen Werterhalte Wasserversorgung und Abwasserentsorgung, die Einlage des Ertragsüberschusses Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung sowie die Entnahmen der Aufwandüberschüsse allgemeiner Haushalt, der Spezialfinanzierungen Wasserversorgung und Abfallentsorgung zurückzuführen. Ausserdem wurden noch CHF 40'000.00 in die Spezialfinanzierung Vorfinanzierung Landumlegung und CHF 81.50 in die Spezialfinanzierung Feuerwehr eingelegt.

Das massgebende Eigenkapital (299) zur Deckung allfälliger künftiger Aufwandüberschüsse verringert sich aufgrund des Aufwandüberschusses allgemeiner Haushalt von CHF 47'110.62 auf CHF 790'367.09.

5. Nachkredite

Die Nachkredite betragen insgesamt CHF 85'210.75 und sind in der Nachkredittabelle mit den entsprechenden Begründungen versehen.

Nachkredite gebunden	CHF	77'139.75
Nachkredite Kompetenz Gemeinderat	CHF	8'071.00
Nachkredite Kompetenz Gemeindeversammlung	CHF	0.00

Total Nachkredite	CHF	85'210.75
--------------------------	------------	------------------

Diskussion

Robert Schlapbach erkundigt sich, um was für eine Rechnung es sich handelt, die letztlich nicht durch den Kanton in Rechnung gestellt wurde

Simon Fankhauser informiert, dass es sich hierbei um die verfügte Kostenbeteiligung der Gemeinde an der Belagssanierung der Murtenstrasse handelt. Im Dezember 2025 hat der Kanton auf Anfrage des Präsidenten mitgeteilt, dass das Projekt abgeschlossen sei und keine Fakturierung an die Gemeinde mehr erfolgen würde.

Das Wort zur Diskussion wird nicht weiter verlangt.

Abstimmungsformalitäten

Der Vorsitzende erläutert das Abstimmungsprozedere; offene Abstimmung, relatives Mehr der gültigen und abgegebenen Stimmen gewinnt, über alle Punkte wird zugleich abgestimmt. Es werden keine Einwände gegen das Verfahren erhoben.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat hat die vorliegende Jahresrechnung 2025 mit allen Bestandteilen an seiner Sitzung vom 19. März 2026 beschlossen und beantragt der Gemeindeversammlung:

- I. die Genehmigung der Jahresrechnung 2025 mit einem Aufwandüberschuss Gesamthaushalt von CHF 72'307.17, bestehend aus
- | | | |
|--|------------|-------------------|
| - Aufwandüberschuss allgemeiner Haushalt | CHF | -47'110.62 |
| - Aufwandüberschuss Wasserversorgung | CHF | -21'925.71 |
| - Ertragsüberschuss Abwasserentsorgung | CHF | 3'563.86 |
| - Aufwandüberschuss Abfallentsorgung | CHF | -6'834.70 |
| Aufwandüberschuss Gesamthaushalt | CHF | -72'307.17 |
- II. die Kenntnisnahme der gebundenen und in die Kompetenz des Gemeinderates fallenden übrigen Nachkredite im Total von CHF 85'210.75.

Beschluss:

Die Gemeindeversammlung beschliesst einstimmig, die vom Gemeinderat an seiner Sitzung vom 19. März 2026 beschlossene Jahresrechnung 2025 mit allen Bestandteilen wie folgt zu genehmigen:

- I. die Genehmigung der Jahresrechnung 2025 mit einem Aufwandüberschuss Gesamthaushalt von CHF 72'307.17, bestehend aus
- | | | |
|--|------------|-------------------|
| - Aufwandüberschuss allgemeiner Haushalt | CHF | -47'110.62 |
| - Aufwandüberschuss Wasserversorgung | CHF | -21'925.71 |
| - Ertragsüberschuss Abwasserentsorgung | CHF | 3'563.86 |
| - Aufwandüberschuss Abfallentsorgung | CHF | -6'834.70 |
| Aufwandüberschuss Gesamthaushalt | CHF | -72'307.17 |
- II. die Kenntnisnahme der gebundenen und in die Kompetenz des Gemeinderates fallenden übrigen Nachkredite im Total von CHF 85'210.75.

Traktandum	Nr. 2
Geschäft	Kreditabrechnung Abwasserleitung Murtenstrasse; Kenntnisnahme
Ablage	4.511.19
Ressort	WASA
Vorsteherin	Manuel Hänni

Sachverhalt

Die Gemeindeversammlung hat am 9. Juni 2022 einen Kredit von CHF 950'000.00 für den Neubau der Regenwasserleitung Murtenstrasse genehmigt.

Zusammen mit der 2. Etappe der Wasserleitungssanierung der Murtenstrasse wurde im Abschnitt Abzweigung Waldeggstrasse/Ofenhausweg und Abzweigung Murtenstrasse/Gemeindehausstrasse eine zusätzliche Regenabwasserleitung für die Strassenentwässerung erstellt. Damit konnte das überlastete Entwässerungssystem entlastet werden. Die Arbeiten sind abgeschlossen und alle Rechnungen sind eingegangen.

Die Kreditabrechnung präsentiert sich wie folgt:

Kreditbeschluss Gemeindeversammlung vom 9. Juni 2022	CHF	950'000.00
Ausgaben		
Baumeisterarbeiten	CHF	793'035.20
Planung, Überwachung, Kontrollen	CHF	69'704.20
Total Kosten	CHF	862'739.40
Kreditunterschreibung	CHF	87'260.60
Einnahmen	CHF	1'702.55
Nettokosten	CHF	861'036.85

Verpflichtungskredite müssen immer brutto beschlossen werden. Deshalb ergibt sich eine **Kreditunterschreitung** von **CHF 87'260.60**.

Die **Nettokosten** belaufen sich unter Berücksichtigung der Kostenbeteiligung der Calex AG auf **CHF 861'036.85**.

Diskussion

Das Wort zur Diskussion wird nicht weiter verlangt.

Kenntnisnahme

Der Gemeinderat hat die Kreditabrechnung der Abwasserleitung Murtenstrasse mit einem Gesamtaufwand von CHF 862'739.40 und einer Kreditunterschreitung von CHF 87'260.60 am 16. April 2026 genehmigt und bringt die Abrechnung der Gemeindeversammlung vom 4. Juni 2026 zur Kenntnis.

Traktandum	Nr. 3
Geschäft	Kreditabrechnung Wasserleitungserneuerung Murtenstrasse: 2. Etappe; Kenntnisnahme
Ablage	4.511.19
Ressort	WASA
Vorsteherin	Manuel Hänni

Sachverhalt

Die Gemeindeversammlung hat am 9. Juni 2022 einen Kredit von CHF 1'700'000.00 für den Ersatz der Trinkwasserleitung der Murtenstrasse genehmigt.

Im Sommer 2019 wurde die 1. Bauetappe im Abschnitt Kreuzung Murtenstrasse/Kriechenwil bis Kreuzung Murtenstrasse/Waldeggstrasse realisiert. Dieser Abschnitt weist eine Länge von 325 m und eine Nennweite von 150 mm auf. Mit dem Ringschluss Kriechenwil-Gammen konnten die Versorgungssicherheit und der Löschschutz deutlich erhöht werden.

Die 2. Etappe mit einer Länge von ca. 1'025 m vom Hydrant Nr. 4 (Abzweigung Murtenstrasse/Ofenhausweg) bis zur Kreuzung Murtenstrasse/Ulmizstrasse beim Dorfende Richtung Gurmels konnte nun ebenfalls abgeschlossen werden und alle Rechnungen sind eingegangen.

Die Kreditabrechnung präsentiert sich wie folgt:

Kreditbeschluss Gemeindeversammlung vom 9. Juni 2022	CHF	1'700'000.00
Ausgaben		
Sanitärarbeiten	CHF	572'346.85
Baumeisterarbeiten	CHF	690'893.95
Planung, Überwachung, Kontrollen	CHF	179'289.60
Total Kosten	CHF	1'442'530.40
Kreditunterschreibung	CHF	257'469.60
Einnahmen	CHF	33'905.15
Nettokosten	CHF	1'408'625.25

Verpflichtungskredite müssen immer brutto beschlossen werden. Deshalb ergibt sich eine **Kreditunterschreitung** von **CHF 257'469.60**.

Die **Nettokosten** belaufen sich unter Berücksichtigung der Kostenbeteiligung der Cablex AG und der Subvention für die Hydranten auf **CHF 1'408'625.25**.

Diskussion

Robert Schlapbach erkundigt sich, ob dies die Abrechnung der kompletten Leitung sei.

Simon Fankhauser erklärt, dass nur die 2. Etappe und somit das Leitungsstück ab der Abzweigung Murtenstrasse/Ofenhausweg bis zum Dorfende West betroffen ist. Die erste Etappe wurde bereits abgerechnet.

Peter Gutknecht erkundigt sich, woher die Einnahmen stammen.

Manuel Hänni informiert, dass es sich um Einnahmen aus der Kostenbeteiligung der Cablex AG und Subventionen der GVB handelt.

Simon Fankhauser ergänzt, dass die Cablex sich damals nicht fristgerecht bezüglich ihrer Leitungen gemeldet hatte und sich aus diesem Grund an den Baukosten beteiligen musste. Die Verhandlungen mit der Cablex AG sind der Bauleitung, der Holinger AG, zu verdanken.

André Bouquet erkundigt sich nach dem Stand der Schachtdeckel.

Simon Fankhauser verweist hierfür auf die nächste PowerPoint-Folie, auf welcher die Kontaktdaten der zuständigen Person beim Oberingenieurkreis II aufgeführt sind. Im Dezember 2025 erkundigte sich der Präsident beim Kanton, ob hinsichtlich der Schachtdeckel Massnahmen geplant seien. Der Kanton teilte daraufhin mit, dass der Flüsterbelag 2x jährlich mit einer Spezialmaschine gereinigt wird. Der Präsident merkte an, dass die Schachtdeckel und nicht der Flüsterbelag das Problem seien. Der Kanton entgegnete, dass das Projekt abgeschlossen sei und keine Massnahmen erfolgen werden. Die Bevölkerung wird gebeten, ihre Anliegen bezüglich den Schachtdeckeln direkt an das OIK II zu richten.

Bruno Schlapbach ergänzt, dass die Schachtdeckel immer weiter nach unten sinken und sich das Problem verstärkt.

Peter Gutknecht erkundigt sich, was genau schiefgelaufen ist. Der erste Teer wurde vor der Belagssanierung des Kantons bereits durch die Gemeinde eingebaut.

Simon Fankhauser informiert, dass der erste Teer, welcher die Gemeinde aufgrund des Auftrags des Kantons eingebaut hat, die genauen Vorgaben und somit auch die Höhe des Teers durch den Kanton verfügt wurden. Nach Abschluss der Bauarbeiten der Gemeinde war der Kanton bei der Durchführung der Bauabnahme anwesend. Bei der Abnahme wurde weder die Höhe des Teers noch die Schachtdeckel bemängelt und es kann davon ausgegangen werden, dass die Vorgaben eingehalten wurden.

Hans Peter Glauser ergänzt, dass nicht nachvollziehbar sei, weshalb der Flüsterbelag ab Schlapbachs auf den alten Belag trifft. Der daraus resultierende Belagsübergang verursache ebenfalls eine beträchtliche Lärmentwicklung.

Simon Fankhauser informiert, dass dies auf die Strategieänderung des Kantons zurückzuführen ist.

Kenntnisnahme

Der Gemeinderat hat die Kreditabrechnung der Wasserleitungserneuerung Murtenstrasse; 2. Etappe mit einem Gesamtaufwand von CHF 1'442'530.40 und einer Kreditunterschreitung von CHF 257'469.60 am 16. April 2026 genehmigt und bringt die Abrechnung der Gemeindeversammlung vom 4. Juni 2026 zur Kenntnis.

Traktandum	Nr. 4
Geschäft	Mitteilungen und Verschiedenes
Ablage	1.300
Ressort	
Vorsteherin	

Sachverhalt

Vakanz Gemeinderat

Stefan Chapuis informiert über die Vakanz im Gemeinderat. Wie bereits im Mitteilungsblatt I/2026 publiziert, tritt der Gemeindepräsident Simon Fankhauser per 31.12.2026 von seinem Amt zurück. Zudem läuft Ende 2026 die Amtsdauer von Gemeinderätin Adriana Rytz ab. Adriana Rytz steht nicht zur Wiederwahl als Gemeinderätin zur Verfügung. Für die 2 freiwerdenden Sitze per 01.01.2027 im Gemeinderat der Einwohnergemeinde Kriechenwil werden motivierte Nachfolger:innen gesucht. Damit die Eigenständigkeit der Gemeinde Kriechenwil bewahrt werden kann, ist es unumgänglich, dass der Gemeinderat aus 5 Mitgliedern besteht. Die Wahl erfolgt gestützt auf Art. 3 des Organisationsreglements (OgR) der Gemeinde Kriechenwil durch die Gemeindeversammlung vom 26. November 2026. Interessierte können sich gerne bei einem Mitglied des Gemeinderates, beim Gemeindepräsidenten oder bei der Verwaltung melden.

Bürgerinitiative „Angebot für Senior:innen“

Simon Fankhauser informiert über die Bürgerinitiative „Angebot für Senior:innen“. Die Idee wäre es eine WhatsApp-Gruppe zu bilden um Fahrgemeinschaften, Spaziergänge und Treffen für Senior:innen zu organisieren. Die Leitung der WhatsApp-Gruppe übernimmt Pia Meyer. Aus datenschutztechnischen Gründen ist die Leitung der Gemeinde nicht möglich. Wer gerne in die WhatsApp-Gruppe möchte oder bei der Organisation mithelfen möchte kann sich gerne direkt bei Pia Meyer melden.

Sandra Buri ermutigt die Stimmbevölkerung ihre Familienmitglieder auf das Angebot aufmerksam zu machen.

Teilsanierung Schulhaus

Simon Fankhauser informiert über die Teilsanierung des Schulhauses während den Sommerferien 2026. Die Bauleitung wurde an BauHerren GmbH erteilt. Die Decken werden durch Holzbau Hofmann Dänzer AG neu verkleidet und Scherler AG wird die Elektroanlagen sanieren. Am 4. Juli 2026 muss das Schulhaus komplett geräumt werden, weshalb freiwillige Helfer gesucht werden. Der Aufruf für Helfer wird den Eltern zudem via Klapp eröffnet. Am 6. Juli 2026 wird mit den Bauarbeiten begonnen. Am 3. und 4. August 2026 werden die letzten Arbeiten abgeschlossen. Am 7. August 2026 wird das Schulhaus wieder eingerichtet. Für die Reinigung wird ein Putzinstitut als Unterstützung für die Abwertschaft beauftragt. Während der Bauphase werden Anhänger und Mulden auf dem Schulhausplatz abgestellt und der Zugang zum geteerten Platz wird eingeschränkt sein.

Peter Gutknecht erkundigt sich, ob der Spielplatz zugänglich bleibt.

Simon Fankhauser informiert, dass der Spielplatz, der Sandplatz und auch der Rasenplatz zugänglich bleibt. Lediglich der geteerte Bereich wird eingeschränkt durch die Anhänger und Mulden. Diese werden abgegrenzt und eingezäunt.

Überwachung Schulgelände

Simon Fankhauser berichtet über den Vandalismus beim Schulhaus und Gemeindehaus in den vergangenen Wochen. Die Bevölkerung wird gebeten, wachsam zu sein und Beobachtungen im Zusammenhang mit Vandalismus der Gemeindeverwaltung zu melden. Die Installation einer Kamera ist nicht durchsetzbar.

Landumlegung Kriechenwil

Manuel Hänni informiert über den aktuellen Stand der Landumlegung. Das Dossier befindet sich zur Prüfung der Bonitätsgrundsätze beim Kanton. Voraussichtlich Ende August 2026 wird der alte Bestand während 30 Tagen öffentlich aufgelegt. Ziel wäre es den alten Bestand vor dem neuen Jahr abzuschliessen. Die nächste Versammlung wird Ende August 2026 stattfinden.

Ortsplanungsrevision Kriechenwil

Simon Fankhauser informiert, dass das Dossier der Ortsplanungsrevision weiterhin beim Ortsplaner hängig ist. Im Dezember 2025 haben sich der Ortsplaner und der Präsident auf die Eingabe des Dossiers im Frühling geeinigt. Der Termin wurde nicht eingehalten und der Ortsplaner konnte in den letzten Wochen telefonisch nicht erreicht werden. Die Verzögerung wurde mit der Einrichtung neuer EDV-Anlagen begründet. Der Präsident wird erneut mit dem Ortsplaner Kontakt aufnehmen und darauf hinweisen, dass diesem Kosten auferlegt werden, sofern das Dossier nicht bis Ende Juni 2026 eingereicht wird. Der Präsident entschuldigt sich bei der Bevölkerung für die Verzögerungen.

Termine

Die Bundesfeier findet am 31. Juli 2026 statt und wird von der Hornussergesellschaft Kriechenwil organisiert. Eine separate Einladung folgt.

Die nächste ordentliche Gemeindeversammlung findet am 26. November 2026 statt.

Gratulation bestandener Fachausweislehrgang

Simon Fankhauser gratuliert der Verwaltungsangestellten zur Erlangung des Fachausweises Bernische Gemeindefachfrau und überreicht im Namen des Gemeinderates und der Verwaltung einen Blumenstrauss.

Das Wort wird den Anwesenden erteilt:

Es werden keine Wortmeldungen gewünscht.

Der Gemeindepräsident macht nochmals auf die Rügepflicht gemäss Art. 49a Gemeindegesetz aufmerksam. Weiter teilt er mit, dass das Protokoll der Versammlung vom 4. Juni 2026 gestützt auf Art. 64 Abs. 1 OgR ab dem 11. Juni 2026 während 20 Tagen öffentlich bei der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme aufgelegt wird.

Der Gemeindepräsident dankt für das Interesse und wünscht allen einen schönen Sommer.

Schluss der Gemeindeversammlung: 21:05 Uhr

Simon Fankhauser
Gemeindepräsident

Jana Vonlanthen
Verwaltungsangestellte
